

KOMP@SS

Zeitung der Martin-Buber-Schule Groß-Gerau
Integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot

17. Jahr/Nr. 3
Oktober 2014

Veränderungen	2
Personalportraits Fr. Otte & Fr. Lösch	3
Die Neuen im B-Block	4
Ergebnis der SV-Wahlen	5
8-Klässler spielen Fußball	6
Inteview: Speedskating	7
Bilder: Abschlussball	8
Bilder: Abschlussfeier	9
Neues zum Umbau	10
Rauchen: Suchtberater informieren	11
Neue Streitschlichter	12
Umfrage zum Kompass	12
Lesepatinnen und Lesepaten an der MBSS	14
Rotary-Abend	14
Chemiehelfer betreuen Grundschüler	15
Termine & Co.	16



Sommerliches Vergnügen an der MBS



Veränderungen

Die Sommerferien sind vorbei und es gibt Einiges, was neu ist. Als Erstes ist euch bestimmt die neue Farbe des KOMPASS aufgefallen. Wie es zu dieser Erneuerung kam, könnt ihr auf Seite 12 nachlesen.

Auch im Schulleben gibt es einige Veränderungen:

Neue Lehrerinnen



Das sind Frau Bruchhäuser (Deutsch, Englisch), Frau Böhlert (Deutsch, Ethik, Sport), und Frau Scharf (Mathe, Deutsch). Außerdem seht ihr hier unsere neue Fremdsprachenassistentin aus der Nähe von Chicago (USA): Miss Leclere.



Namensänderungen

Frau Peters hat in den Ferien geheiratet und trägt jetzt den Namen Pförsch. Sie ist aber nicht die einzige Lehrerin. Frau Kulikowska heißt Stoyadin. Sie wird wohl auch in Zukunft ihren Namen buchstabieren müssen.

Herzlichen Glückwunsch, Frau Pförsch und Frau Stoyadin.

Verabschiedung

Leider können wir nicht immer nur NEUE Lehrerinnen und Lehrer bekommen, von Einigen müssen wir uns auch verabschieden. Frau Roggendorf hat uns leider verlassen, ebenso Herr Schmid, Herr Krüger und Herr Ullrich. Frau Freienstein hat ihr Sabbatjahr begonnen und wird erst im nächsten Schuljahr wieder zu uns zurückkehren.

Nach den Herbstferien wird uns auch Frau Brinkert wieder verlassen, da sie erneut in Elternzeit geht. Das Gleiche hat Frau Kulikowska (inklusive Namensänderung) gemacht. Sie kümmert sich nun verstärkt um ihren kleinen Jonas. Dafür kehrt Frau Tauscheck (ehemals Frau Johnson) wieder zurück.

Frau Ronneberger ist bereits seit Beginn des Schuljahres aus ihrem Sabbatjahr wieder an der MBS.

Aber auch das Sekretariat verliert einen Mitarbeiter. Herr Müller, der über Jahre tatkräftig mitgearbeitet hat, wird in Zukunft an den Beruflichen Schulen in Groß-Gerau seine Arbeit fortsetzen.

Wir wünschen allen Ehemaligen natürlich eine schöne Zeit außerhalb der MBS und viel Erfolg!

Den Wiedergekehrten wünschen wir einen schönen Neuanfang und eine schnelle Eingewöhnungsphase.

Neues bezüglich der Pausen

Dem einen oder anderen ist bereits vor den Ferien das neue Sitzatrium im Nordhof aufgefallen. Zumindest hat es sich schon die eine oder andere Klasse dort gemütlich gemacht. Es bietet nun auch im Außenbereich neue Sitzmöglichkeiten.



Ganz neu ist auch die Musikzone zwischen den beiden Aufgängen im B-Gebäude, zwischen den Physik- und Biologieräumen. Die SV hatte den Antrag gestellt, dass in diesem Bereich den Schülerinnen und Schülern der neunten und zehnten Klasse gestattet wird mit Kopfhörern Musik zu hören. Dies wurde von der Gesamtkonferenz befürwortet und ist nun in der Erprobungsphase.



Ganz neu sind ebenfalls, wie jedes Jahr, die Fünftklässler. Zu diesen haben wir auf Seite 4 einen kleinen Artikel.

Noch viel mehr Neuigkeiten, Veränderungen und Interessantes gibt es wie jedes Mal auf den restlichen Seiten im Kompass. Die Redaktion wünscht allen MBSlern ein schönes Schuljahr 2014/15, gute Noten und wenig Stress!

Kompass-Redaktion



Personalporträt Frau Otte

Wie lange sind Sie schon an der MBS?
seit Mai 2012



Was ist Ihr Lebensmotto?
Was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Sport, Reiten, Familie, kochen

Was war als Kind Ihr Traumberuf?
Mama sein

Welche Studententjobs hatten Sie?
Check-In Agent am Flughafen Ffm

Welche Fächer unterrichten Sie heute?
Mathe, Reli, GL

Woran denken Sie bei langweiligen Konferenzen?
an die Sonne

Worauf könnten Sie im Berufsalltag gern verzichten?
auf das frühe Aufstehen :)

Worauf nicht?
auf die Ferien

Wie sieht Ihre "Traumschule" aus?
Unterricht im Freien

Welche typischen Sätze verwenden Sie im Unterricht?
Nehmt euch bitte gegenseitig dran!

Was steht auf Ihrem Bildschirmschoner?
Hab ich nicht.

Was raten Sie Berufsanfängern?
Halte durch!

Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten?
Vergesslichkeit

Ihre Lieblingstugend?
Ehrlichkeit

Ihre Lieblingsblume?
Pfingstrosen

Was verabscheuen Sie am meisten?
Lügen, Egoismus

Beschreiben Sie sich mit fünf Wörtern:
Lachen, herzlich, faul, ehrlich, kochbegeistert

Personalporträt Frau Lösch

Wie lange sind Sie schon an der MBS?
seit dem 19.8.13

Was ist Ihr Lebensmotto?
Setze deine Ziele hoch, deine Erwartungen niedrig und sei positiv überrascht vom Ergebnis

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Musik machen, Freunde treffen

Was war als Kind Ihr Traumberuf?
Erzieherin



Welche Studententjobs hatten Sie?
Unterrichtsgarantie plus, Nachhilfe

Welche Fächer unterrichten Sie heute?
Mathe, Physik, kath. Religion

Woran denken Sie bei langweiligen Konferenzen?
Langweilige Konferenzen – gibt's so etwas?

Worauf könnten Sie im Berufsalltag gern verzichten?
Streit

Worauf nicht?
Ideen von Schülern

Wie sieht Ihre "Traumschule" aus?
Schule, die erst um 10:00 Uhr beginnt

Welche typischen Sätze verwenden Sie im Unterricht?
3, 2, 1 ...

Was steht auf Ihrem Bildschirmschoner?
Bild aus dem Urlaub

Was raten Sie Berufsanfängern?
Humor nicht verlieren

Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten?
Rechenfehler, da man aus jedem etwas lernen kannst

Ihre Lieblingstugend?
Ehrlichkeit

Ihre Lieblingsblume?
Tulpe

Was verabscheuen Sie am meisten?
Lügen

Beschreiben Sie sich mit fünf Wörtern:
hilfsbereit, ehrlich, verantwortungsbewusst, humorvoll, kreativ

Die Neuen im B-Block

Wir begrüßen die neuen 151 Schülerinnen und Schüler der sechs neuen fünften Klassen, die das das B-Gebäude unserer Schule bezogen haben.

Den Start legten sie schon im letzten Schuljahr hin, als sie sich zum Kennenlernnachmittag trafen. Die tatsächliche Einschulung erfolgte jedoch erst nach den Ferien durch Frau Granzin und Frau Wiesenecker. Inzwischen sind sie schon seit einigen Wochen bei uns angekommen und konnten sich hoffentlich gut einleben.

Die sechs neuen Klassen konnten sich im Sommer zum ersten mal kennenlernen und wurden von ihren neuen KlassenlehrerInnen und Co-KlassenlehrerInnen begrüßt. Wir wünschen den neuen Klassenleitungsteams Frau Mikolaczick-Heimes/Herrn Widrinsky (5a), Frau Lösch/Herrn Scholian (5b), Frau Voigt-Scheuermann/Frau Simon (5c), Frau Wilfahrt/Frau Heinze (5d), Frau Otte/Herrn Müller-Krumb (5e) und Herrn Krafft/Frau Fenske (5f) viel Spaß und Erfolg mit ihren funkelneuen Klassen. Auch den Schülerinnen und Schülern dieser Klassen wünschen wir eine schöne, interessante und lehrreiche Zeit bei uns, an der MBS.

Kompass-Redaktion



20 Euro Startguthaben

„MEINE KOHLE AUFBESSERN.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Wer jetzt ein kostenloses VR-Giro4Life eröffnet, bekommt 20 Euro Startguthaben. Voraussetzung hierfür ist ein Dauerauftrag über monatlich mindestens 10 Euro. Weitere Informationen gibt es in jeder unserer Filialen oder unter www.volksbanking.de

Ergebnis der Wahlen der Schülervertreter

Wie jedes Jahr fanden schon zu Beginn des neuen Schuljahres die Wahlen für die Schülervertretung der MBS statt. Die Schülervertretung setzt sich aus einem Team zusammen, welches nur aus Schülern und Schülerinnen besteht. Ihr Ziel ist es die Interessen der Schülerschaft sowie ihre Rechte vor der Schulleitung und den Lehrerinnen und Lehrern zu vertreten. Ein Teil der Schülervertretung setzt sich aber auch im Landkreis Groß-Gerau für die Rechte und Interessen der Schüler der MBS ein.



Lea, Selma, Johanna, Ceylan, Sandra und Mertkan

Die Wahlen fanden am 06.10.2014 in der Schülerratssitzung statt. Da an dem Tag 4 Klassen aus dem Jahrgang 6 auf Klassenfahrt gefahren sind, konnten diese Schüler schon in der Woche davor durch ihre Klassensprecher geheim abstimmen.

Folgende Schülerinnen und Schüler wurden in die Ämter gewählt.

Schulsprecher (Team):

Mertkan Yanar, Ceylan Akgün

Stellv. Schulsprecher (Team):

Sandra Schnetzer, Selma Krijestorac

Kreisratsdelegierte:

Johanna Gütlich, Sandra Schnetzer

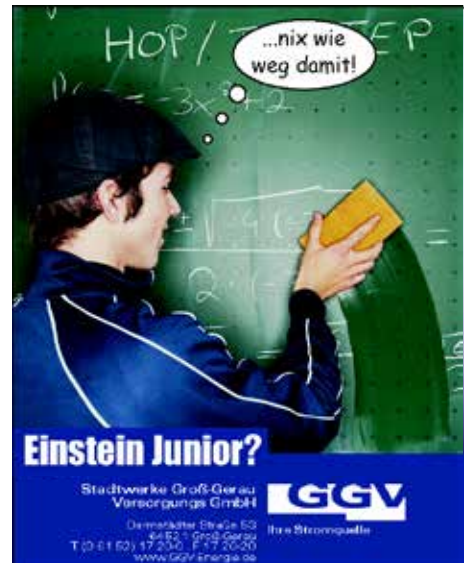
Mitglied der Schulkonferenz:

Johanna Gütlich, Maike Roth

Stellv. Mitglied der Schulkonferenz:

Lea Emde, Tanja Scheuermann

S. Ahhy, A. Ordoñez



„Down Under“ – lernen & leben.

Wir vermitteln auch Sprachreisen und Summer Camps.



iE international EXPERIENCE

Schulaufenthalte in Australien!
Nimm deine Leidenschaft mit in dein Auslandsschuljahr.
Mehr unter: www.international-experience.net



Achtklässler spielen erneut um den Fußball-Wanderpokal

Es ist der 21.07.2014, letzte Schulwoche, Deutschland ist in der Vorwoche Weltmeister geworden und die Mädchen und Jungen der achten Klassen sind nach ihren Probeprojektprüfungen sowieso in Ferienlaune. Was gibt es da schöneres als das alljährliche Fußballturnier an der MBS? Genau, nichts! Im Gegensatz zu den vorherigen Jahren wurde nicht im Sportpark gespielt, sondern auf dem ehemaligen Ausweichparkplatz. Schnell mit dem Kalkwagen drüber gefahren und schon hat man zwei Fußballfelder, soll ja sowieso eine Sportanlage daraus werden.

Hier ein kurzer Regelüberblick:

Es wird zwölf Minuten gespielt, vier Spieler auf dem Feld, ein Spieler im Tor, an den Ball wird getreten, an die anderen Spieler nicht.

In den Jungengruppen gilt, dass die beiden Erstplatzierten gegeneinander um den Gesamtsieg spielen und die jeweils zweiten um den dritten Platz. Bei den Mädchen gab es nur fünf Mannschaften, hier wurde nur die Gruppenphase gespielt, die den Sieger ermittelte.

Nach den Gruppenspielen sahen die Tabellen dann so aus:

Gruppe 1 (Jungen)			
Platz	Klasse	Punkte	Torverhältnis
1	8b	5	4 : 1
2	8h	4	3 : 1
3	8g	3	1 : 1
4	8e	0	0 : 5

Gruppe 2 (Jungen)			
Platz	Klasse	Punkte	Torverhältnis
1	8a	5	4 : 0
2	8f	4	7 : 2
3	8c	3	1 : 3
4	8d	0	0 : 7

Gruppe 3 (Mädchen)			
Platz	Klasse	Punkte	Torverhältnis
1	8a	8	15 : 0
2	8f	5	3 : 1
3	8e	3	3 : 6
4	8d	3	0 : 5
5	8h	1	0 : 9



Nach der Gruppenphase standen also die Gewinner des Mädchenturniers bereits fest. Die 8e erreichte den dritten Platz, hinter der 8f auf Platz 2. Die Siegerinnen des Turniers waren mit einer deutlichen Leistung, ungeschlagen die Spielerinnen aus der Sportklasse 8a.

Die Jungen der Klassen 8a und 8b, sowie 8f und 8h standen sich nun in den Endspielen gegenüber. Beide Spiele waren enorm ausgeglichen und konnten erst im Elfmeterschießen gewonnen werden. Die 8f besiegte hierbei die Klasse 8h und konnte sich somit den dritten Platz holen.

Die 8b musste sich der 8a geschlagen geben, die damit an die Erfolge der Mädchen, sowie der Vorgängerklasse anschließen konnte und den ersten Platz errang.

Wir danken allen Klassen für die Teilnahme und gratulieren der gesamten Klasse 8a (jetzt 9a) sowie ihrer Klassenlehrerin Frau Praum für den Sieg im Turnier.

Besonderer Dank gilt natürlich auch der SV und Frau Ahhy, die diese Tradition jedes Jahr aufs neue ins Rollen bringen, sowie den Sportlehrerinnen, Sportlehrern und helfenden Schülerinnen und Schülern, die als Schiedsrichter und Organisatoren für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

N.-T. Huck, Redaktionsmitglied



Die Mädchen und Jungen der 8a präsentieren ihre Trophäen.

SportTREFF
Ihr Fachgeschäft für Sport- und Freizeitkleidung
Inh.: Martina Herrlich
Mainzer Str. 5 · D-64572 Büttelborn · Telefon: 0 61 52 | 58 66 0
Zeiten: Mo.-Sa. von 9:00-13:00 Uhr + Mo.-Fr. von 14:30-18:30 Uhr
www.sporttreff-buettelborn.de * m.herrlich@gmx.net

Copy-Blitz
Groß-Gerau der Copy-Shop
20 Jahre Erfahrung 1988-2008

Auftragsbearbeitung * Sofortkopien
Textildruck * Bindearbeiten
Plotservice * und vieles mehr...

Reparaturservice
Netzwerkanbindung
Kopierer
MFC
Drucker
Faxgeräte

Jahnstr.4
64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 / 8 67 67
www.copy-blitz-gg.de
E-Mail: copyblitz@arcor.de

Ein Interview mit dem Europameister im Speedskating: Tim Siegel (MBS Abschlussklasse 2014)



Kompass: Wie alt bist du?

Tim: Ich bin 16 Jahre alt.

Kompass: In welcher Sportart bist du so erfolgreich?

Tim: Im Speedskating.

Kompass: Wann hast du mit diesem Sport angefangen?

Tim: Mit 9 Jahren.

Kompass: Was macht man genau?

Tim: Man fährt verschiedene Strecken mit hoher Geschwindigkeit, z.B. auf der Straße oder in einem Parcours.

Kompass: Was findest du beim Skaten am besten?

Tim: Das Tempo, die Teamarbeit, den Spaß und die Technik.

Kompass: Wie schnell wird man?

Tim: Man kann gut 50 km/h erreichen.

Kompass: Gibt es auch etwas, was du daran nicht magst?

Tim: Ich mag es nicht, wenn es regnet.

Kompass: Welche Körperteile beansprucht das Skaten?

Tim: Man braucht Kraft in den Beinen und im Rücken.

Kompass: Hast du dich schon einmal dabei verletzt?

Tim: Ja, ich habe mir die Knie verletzt.

Kompass: Hast du schon einmal größere Preise oder Meisterschaften gewonnen?

Tim: Ja, ich habe eine Goldmedaille in der Europameisterschaft gewonnen.

Kompass: Was für Preise bekommt man üblicherweise bei den Wettbewerben?

Tim: Meistens bekommt man Pokale, aber es gibt auch Preisgelder.

Kompass: Bist du schon einmal gereist, um an einem Wettkampf teilzunehmen?

Tim: Ja, schon öfter, z.B. nach Italien, Ungarn, in die Niederlande, nach Dänemark, Österreich und Frankreich.

Kompass: Wann hast du deinen nächsten Wettkampf?

Tim: Im November bin ich bei der Weltmeisterschaft in Argentinien dabei.

Kompass: In welchen Ländern wird besonders viel Speedskating betrieben?

Tim: In Kolumbien ganz besonders.

Kompass: Ist diese Sportart gut für den Körper?

Tim: Ja, sie ist nicht wirklich gefährlich, aber gut für Herz und Kreislauf.

Kompass: Würdest du das Skaten weiterempfehlen?

Tim: Ja, am besten so früh wie möglich damit anfangen.

Kompass: Wie sieht die Ausrüstung für Speedskating aus?

Tim: Man braucht einen Helm, Handgelenk- und Knieschützer und man bekommt einen Anzug für das Team.

Kompass: Wie viel kostet es, Speedskating zu betreiben?

Tim: Die Mitgliedschaft im Verein ist kostenlos, für die Ausrüstung muss man allerdings schon mit 2000€ rechnen.

Kompass: Gibt es eine Altersbegrenzung für ein Mindestalter, in dem man anfangen kann?

Tim: Nein, es gibt aber Altersklassen, in welchen Wettkämpfe durchgeführt werden.

Kompass: Hast du ein Idol?

Tim: Aus meinem Verein, der Simon.

Kompass: Siehst du in deinem Hobby möglicherweise auch eine berufliche Zukunft?

Tim: Nein, allerdings bietet der Eisschnelllauf die Möglichkeit für eine berufliche Alternative.

Kompass: Hast du Pläne wie lange du das Hobby durchführen möchtest oder kannst?

Tim: Solange ich die Zeit dafür finde, werde ich mein Hobby nicht aufgeben.

Das Interview führten Shaista Nasir (8d) und Sarah Bajwa (8d), Redaktionsmitglieder



 <p>RENAULT CRÉATEUR D'AUTOMOBILES</p>	<p>AUTOHAUS Gescheidle GMBH</p>
<p>Renault, Weltmeister in der Formel 1</p>	
<p>Renault-Techniker haben ihren Anteil zum Erfolg beigetragen. Wir machen Ihren Renault fit für den Alltag, damit auch Sie Ihre Ziele erreichen.</p>	
<p>Ihr Mobil-Team vom Autohaus Gescheidle Rundumservice Odenwaldstr. 15 Neuwagen, Gebrauchtwagen 64521 Groß-Gerau Unfallreparaturen u.v.m. Tel. 0 61 52 / 5 49 48</p>	

**Ab-
schluss-
ball

2014**



Jetzt Schülerhilfe!

**Jetzt informieren und sicher die
Versetzung schaffen.**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- TÜV-geprüftes Nachhilfeeinstitut!

Beratung vor Ort: Mo.–Fr., 15.00-17.30 Uhr
 Groß-Gerau • Am Marktplatz 15 •
 über HUK-Coburg / BARMER • 06152 / 19 4 18
 Mörfelden-Walldorf • Farmstr. 16-18 •
 Eingang Ludwigstraße • 06105 / 19 4 18
 Riedstadt-Goddelau • Bahnhofstr. 2 •
 Ecke Starkenburger Straße • 06158 / 19 4 18

GRATIS INFO-HOTLINE, 8–20 Uhr
0800-19 4 18 08
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!



Abschlussfeiern der Jahrgänge

9 & 10



Unser Service

- ❖ heute bestellt - morgen abgeholt (lieferbare Titel)
- ❖ Fach- und Schulbuchbestellung
 - ❖ telefonische Beratung und Bestellung
 - ❖ Internetbestellung unter: www.buchhandlung-zimmermann.de

individuell - schnell - kompetent

**BUCHHANDLUNG
ZIMMERMANN**

Darmstädter Straße 7 · 64521 Groß-Gerau
Telefon 061 52/27 39 · Fax 8 28 60

Herzlich willkommen im Asienpalast in Groß-Gerau

Großes Buffet mit über 100 verschiedenen Auswahlmöglichkeiten

Mittagsbuffet

Mo.–Do. von 11.00 bis 14.30 Uhr (außer feiertags)

pro Person **7,90 €**

Kinder (4–7 J.) **3,80 €** Kinder (8–11 J.) **5,80 €**

Jeden Freitag und Samstag von 11.00 bis 14.30 Uhr (außer feiertags) „Mongolisch Teppanyaki“

pro Person **9,90 €**

Kinder (4–7 J.) **4,90 €** Kinder (8–11 J.) **6,90 €**

Wenn Sie bei uns einen Geburtstag feiern möchten, können Sie zu uns kommen, denn es gibt Kuchen oder Torten und auch ein Überraschungsgeschenk für Sie! Fühlen Sie sich bei uns wohl, mit schöner Geburtstagsmusik von unseren netten Mitarbeitern, die auch für Sie singen. Belieben Sie sich am warmen Buffet mit frischem Fleisch und Fisch.

Abend-Bufferet

„Mongolisch Teppanyaki“

Mo.–So. von 17.30 bis 22.30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen auch mittags von 11.00 bis 15.00 Uhr

pro Person **14,90 €**

Kinder (4–7 J.) **5,80 €** Kinder (8–11 J.) **8,90 €**

Happy Hour

Jeden Sonn- und Feiertag von 15.00 bis 17.00 Uhr

pro Person **11,90 €**

Kinder (4–7 J.) **5,20 €** Kinder (8–11 J.) **7,30 €**

Abendbuffet

ab 20.30 Uhr:

Jeden Abend von 20.30 bis 22.30 Uhr

20 % Rabatt



Helvetiastraße 5, 64521 Groß-Gerau
Telefon 061 52/1871940/-41
Täglich geöffnet von 11.00 bis 23.00 Uhr
E-Mail: guang.hu@gmx.de

Kinder unter 4 Jahren
essen gratis!

Neues zum Umbau des Schulgeländes

Vor wenigen Jahren wurde mit aktiver Beteiligung von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften ein Gesamtplan (Masterplan) für unser großzügiges Außengelände entworfen. Dieser schöne Plan wird Zug um Zug umgesetzt. Nachdem zuerst die Fläche zwischen Hauptgebäude, Neubau und Bushaltestellen mit Steinquadern und Bepflanzung neu gestaltet wurde, kamen unser Spinnennetz-Kletterfelsen und die Geländemodellierung als Hügel Landschaft hinzu. Und erst vor kurzem haben wir die neuen Balancierstelen und die überdachte Sitzfläche eingeweiht. Mittlerweile vergleiche ich unser Außengelände gerne mit einer Parklandschaft mit Spiel- und Ruheflächen. Es ist schön zu beobachten, dass unsere Schülerinnen und Schüler ebenso gerne ihren Schulpark nutzen.

Diese attraktiven Veränderungen wären ohne die tatkräftige Unterstützung der Elternschaft, einzelner Sponsoren, vor allem aber ohne das Engagement des Fördervereins und ohne die Sponsorenläufe der Schülerschaft nicht so rasch und gut umsetzbar gewesen.

So geht es weiter:

Außensportanlage und Schuleingangsbereich werden neu gestaltet

Bereits vor den Herbstferien sind große Baumaschinen angerückt, um die brachliegende Außensportfläche hinter den Sporthallen in eine tolle Sportzone zu verwandeln. Dort werden drei kleine oder ein großes Spielfeld in den Abmessungen unserer Hallenfelder entstehen. Bei gutem Wetter sind dann alle Ballsportarten möglich. Zusätzlich gibt es für die Leichtathletikdisziplinen eine Laufbahn mit Sprunggrube und ein langes Feld für Schlagballwürfe. Auch die Kugelstoßbringe bleiben erhalten. Hinzu kommen ein großer Bolzplatz zum Fußballspielen und ein Hügel mit Sitzgelegenheiten aus Steinquadern.

Die Fertigstellung ist zum Jahresende 2014 geplant. Für die Einbringung des roten Kunststoffbelags werden aber besondere Witterungsbedingungen benötigt, was zu zeitlichen Verzögerungen führen kann. Ich gehe deshalb davon aus, dass wir im kommenden Frühjahr unsere neue Außensportanlage benutzen können. Sie wird eine große Entlastung für den Sportunterricht in den Hallen bringen und etliche Unterrichtsgänge in den Sportpark erübrigen. Die Freigabe des Geländes - zumindest des Bolzplatzes - in den Pausen werden die Schulgremien unter Einbeziehung der SV erörtern.

Außer dem Sportgelände wird auch die große Zugangstreppe von den Haltestellen zum Schulgebäude verändert. Hier wird in den Herbstferien eine gepflasterte Rampe entstehen, die am Anfang und Ende mit bunten Betonquadern zum Sitzen bestückt sein wird.

Die seit langem beantragten Abstreifgitter für Matschschuhe vor dem Neubau sollen ebenfalls im Herbst eingebaut werden.

Parkfläche

Über die genannten Änderungen hinaus wird auch der große Parkplatz vor der Schule demnächst komplett umgestaltet. Damit einhergehend werden die bisherigen Parkeinteilungen verändert und Bäume und Büsche gerodet. Als Trennung zwischen der Parkfläche und der Busspur wird ein Grünstreifen bepflanzt. Ein Übergang für Fußgänger wird eingerichtet und die Drängelgitter bleiben als wirksame Sicherheitsmaßnahme erhalten.

Wir freuen uns sehr über die Maßnahmen für das Außengelände. So bildet sich Stück für Stück der Schulcampus der Martin-Buber-Schule heraus. Unsere Schule bleibt damit ein Ort, an dem Schüler und Lehrer gerne sind und Eltern gerne zu uns kommen. Durch die attraktive äußere Gestaltung wird unsere gemeinsame Haltung der Wertschätzung gestärkt. Das ist prima. Deshalb noch einmal ein ganz großes Dankeschön an die Schulgemeinde, an alle Beteiligten die mitdenken, anpacken und uns finanziell unterstützen. Ein großes Lob geht an den Schul- und Gebäudeservice des Kreises Groß-Gerau, der die Federführung hat.

Was fehlt noch?

Der letzte Abschnitt des Masterplanes, die Westseite der MBS, wartet noch auf die Realisierung. Aber vor allem fehlen an der halbrunden Pflasterfläche vor der Unterführung noch unsere Initialen „M-B-S“ (als Standelemente) und vor dem Haupteingang der komplette Schulname als Hinweis für alle, die vom Parkplatz aus auf unsere Schule blicken. Ich finde es sehr wichtig, dass beide Eingangsseiten auf die Schule hinweisen. Wer unseren kleinen Campus betritt, soll schließlich wissen wo er/sie ist. Vielleicht bleibt von den großen Baumaßnahmen etwas Geld übrig? Vielleicht dient unser nächster Sponsorenlauf der Mitfinanzierung? Vielleicht hat noch jemand eine gute Idee...

P. Stannarius (Schulleiter)

Wollt Ihr Musik, oder was ??!



... egal, ob für den anspruchsvollen Einsteiger oder den erfolgsverwöhnten Profi - auf der Bühne oder im stillen Kämmerchen - wir haben das Passende für euch:

- * Instrumente, Noten und Zubehör
- * Licht- und Tonanlagen
- * Verleih von Beschallungsanlagen
- * Reparatur-Service

... für jeden Anlass und für jeden Geldbeutel bei:

**64521 GROSS-GERAU
WASSERWEG 9**

TEL. 0 61 52 / 3 96 15
FAX 0 61 52 / 45 58



Internet: www.kksl.de e-Mail: info@kksl.de
kksl-gmbh@t-online.de
BESCHALLUNGS-TECHNIK-VERTRIEBS GmbH

Die Suchtberater informieren!

Soll ich oder soll ich nicht...

dazugehören

aus **Langeweile** rauchen

Stickstoffoxide einatmen

gelbe Zähne bekommen

die Substanz **Blausäure**
(zur Herstellung von Farbstoffen verwendet)
aufnehmen

mein Taschengeld der **Tabakindustrie** schenken

mich durch Rauchen **cool fühlen**

mehr als **4800 chemische Stoffe**,
von denen **70 krebserregend** sind, einatmen

mich in eine **körperliche** und
psychische Abhängigkeit begeben

meine **Kohlenmonoxid (in Autoabgasen)-**
Konzentration im Blut erhöhen

ignorieren, dass **85%** aller Lungenkrebstodesfälle
auf das Rauchen zurückzuführen sind

unangenehm **riechen**

die Substanz **Blei**
(in **Batterien** enthalten) aufnehmen

mein **Leben verkürzen**

Arsen (im Rattengift) aufnehmen

den **Sauerstofftransport**
in meinem Blut **verschlechtern**



Vielleicht stehst du vor dieser Entscheidung oder hast sie schon getroffen.

Wenn du Fragen hast, dann kannst du dich gern an uns Beratungslehrkräfte, Fr. Fischer und Fr. Heimes, wenden.

Falls du Raucher bist und etwas ändern möchtest, kannst du beim Rauchertelefon des Deutschen Krebsforschungszentrums in Heidelberg kostenfrei unter Tel. 06221/424200 Mo.-Fr. 14.00-17.00 Uhr anrufen oder dich im Internet auf der Seite www.rauch-frei.info informieren.

Neue Streitschlichter stellen sich vor

Sonja Roth 8a, Meike Bergin 8a, Benedikt Gallus 8b, Lisa Kunz 8d, Luca Petri 8d, Felix Oehme 8e, Aftab Ahmad 8f, Elias Limander 8f, Mutayyiba Arif 8f, Donita Zeqiri 8d, Nejra Hasanovic 8g, Safa Oulhadj 8g, Marius Wehner 8g, Giuseppe Lavorato 8g, Sajida Anjan Pal 8h, Nick Heckler 8h

Jessica Melzer 9a, Lucy Pieper 9a, Anna Friedmann 9b, Annkathrin Clarke 9c, Catharina Sander 9c, Larissa Sindoni 9f, Anja Peters 9g

„Wer gut miteinander auskommen will, muss sich streiten“ - Aber wie? Damit ihr dann in Zukunft tatsächlich besser miteinander klar kommt und der Streit nicht immer weitergeht, gibt es an der Martin-Buber-Schule fachkundige Hilfe: Schüler-Streitschlichter, die euch helfen, das Problem auf den Tisch zu packen, zu bearbeiten und dann auch selbst eine Lösung zu finden, mit der beide zufrieden sind.

Auch in diesem Schuljahr hat ein Team gelernt, wie man das macht und wird Euch betreuen. Eure Streitschlichter sind für euch da.

Wo? Im SV-Raum

Wann? Mo - Fr 1. und 2. Pause



H. Kunze-Engemann

Umfrage zum Kompass 2013



Im Dezember haben wir eine Umfrage zum Kompass in einigen Klassen der Jahrgangsstufen 5-10 durchgeführt, um zu sehen was wir verbessern, verändern und schöner machen können. Da

ihr unsere Leser seid und wir den Kompass nach **EUREN** Wünschen gestalten möchten, wollten wir eine Rückmeldung von euch erhalten. Es wurden mehr als 200 Stimmzettel von euch ausgefüllt.

Eigentlich lief die Auswertung der Umfrage ganz gut bis auf ein paar Schwierigkeiten am Anfang. Es kostete sehr viel Zeit jeden einzelnen Zettel zu bearbeiten. Für die gesamte Auswertung haben wir ungefähr 3,5 Stunden gebraucht.

Die Mehrheit findet den Kompass gut, sehr viele lesen den Kompass und fast alle betrachten gerne die Bilder.

Die Meisten hätten gerne mehr Seiten in den Ausgaben, wobei viele einfach nur mehr Bilder zum Betrachten haben wollen. Wir können diese Wünsche natürlich nachvollziehen, aber es liegt uns auch viel daran, dass der Kompass für uns weiterhin bezahlbar und für euch natürlich kostenlos bleibt. Dennoch versuchen wir eure Wünsche weitestgehend umzusetzen. Einige Veränderungen sind euch bestimmt schon aufgefallen.

Lina Hill (8d) und Shaista Nasir (8d), Redaktionsmitglieder

MORGEN GRAUEN?

Keine Angst vor der Zukunft !
 Mit einem Studienabschluss von der h_da gestaltest du die Welt von morgen. Gleich einschreiben und das Morgen mitbestimmen: Über 50 Studiengänge mit denen man was anfangen kann.
h-da.de/bachelor

h_da
 HOCHSCHULE DARMSTADT
 UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

... zwischen Franks ökologischem Gewissen und seinem etwas weit entfernten Arbeitsplatz.

... zwischen Tina und Ben (♥).

... zwischen Kims Unterrichtsbeginn und ihrem Wunsch, die Augen noch mal zuzumachen.

... zwischen Manuela und dem süßen Typ, der immer eine Haltestelle nach ihr zusteigt.

... zwischen Frau Monticelli und den marktfrischen Zutaten für ihre Minestrone.

... zwischen Willi und seinem Stammtisch.

Wir schaffen Nähe...

LNVG
Kreis Groß-Gerau

Nahverkehr
planen organisieren kommunizieren

www.LNVG-GG.de

Partner im **EMV**

JORI
hülsta
MACHALKE MACHALKE

Das Möbelhaus der großen Möbelmarken ...und der kleinen Preise auf 4000 m²

DRAENERT
SELVA
WÄSSNER
TECTA

MACHALKE
SUBROCK
JAB
ANSTOLTZ
GWÄNNER
INTERNATIONAL
himala
FURNITURE
TEAM7
LEOLUX
RONALD SCHMITZ
WASCHLIG
DIE KÜCHE
rational
DIE KÜCHE
now!
IT
Miele
SIEMENS
COR
schüller
KÜCHEN
JOOP
FSM
KOINOR
WÖSTMANN

Kaufen Sie keine Möbel, bevor Sie nicht bei uns waren!

MÖBEL Heidenreich

Das große Möbelhaus mit Küchenstudio in Groß-Gerau am Wasserturm

Sudetenstraße 11 · 64521 Groß-Gerau
Telefon: (0 61 52) 4 00 01 · Fax 0 61 52/91 12 04
E-Mail: info@moebel-heidenreich.de
Internet: www.moebel-heidenreich.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-19 Uhr durchgehend
Sa. bis 16 Uhr.

prisma
nein 2.000!

Voting-Siegerin
FirstGiro Hero
2013/14
Michelle Brehm

My FirstGiro.

Dich nehm´ ich mit!

Kreissparkasse
Groß-Gerau

FirstGiro - das Konto, das einfach mehr drauf hat. Es passt sich jedem Alter an. Von der Geburt bis zum Berufsstart und darüber hinaus. Mehr bei Eurer Sparkasse oder unter www.kskgg.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

so trägt man heute Brille

switch
it

in Sekunden ein neues Outfit
kinderleicht selbst zu wechseln
mehr als 1000 Farbkombinationen

neuer Look ab €39,-

DIE BRILLE
KOSKE KG
Ihr Fairpreis Optiker

switch
it

Groß-Gerau Am Marktplatz 16 Tel. 06152 8 32 32
Büttelborn Mainzer Strasse 2 Tel. 06152 5 68 23

Lesepatinnen und Lesepaten an der MBS gesucht!

Seit mehreren Jahren ist die Martin-Buber-Schule stolz darauf, das Projekt der Lesepaten-AG an der Martin-Buber-Schule anbieten zu können, ein Projekt welches von Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 5 und 6 immer gerne genutzt wurde. Jede Woche fanden sich die drei bis sechs Kinder einer Kleingruppe zu einer Vorlesestunde zusammen, in der unsere Lesepaten mit viel Wärme und Herzlichkeit nicht nur Geschichten vorlasen und mit den Kindern über deren Inhalt diskutierten, sondern auch als „Zuhörer und Seelenröster“ den Kindern Zeit zum Gespräch boten. Vielen Schülern der MBS konnte so das Erlebnis des Vorlesens geboten werden, welches oftmals aus unterschiedlichen Gründen in den Familien zu kurz kommt und doch für die Freude am Lesen so wichtig ist.



Das Projekt „Lesepaten“ wurde vor 30 Jahren von der Stiftung Lesung auf den Weg gebracht und wird mittlerweile auch erfolgreich an Schulen eingesetzt. Der Kreis der Lesepatinnen setzt sich aus Erwachsenen zusammen, die Spaß am Vorlesen haben und gerne mit Kindern umgehen. Sie arbeiten ehrenamtlich, so dass es wichtig ist, dass die Lesepaten ortsansässig sind. Alle Frauen und Männer, die sich für das Ehrenamt des Lesepaten in Kommunen des Kreises Groß-Gerau entscheiden, werden in einem Einführungsseminar gründlich auf ihren Einsatz als Lesepaten vorbereitet.

Leider mussten wir uns in diesem Schuljahr nun von unserer ersten Generation der Lesepaten verabschieden. Ihnen wollen wir auf diesem Weg nochmal ein großes Dankeschön für ihre tolle Arbeit aussprechen. Der große Wunsch der Schüler, Eltern und Lehrer der MBS bleibt es jedoch, dass das Projekt auch in Zukunft weitergeführt wird, so dass wir dringend neue Damen und gerne auch Herren suchen, die sich für das Ehrenamt des Lesepaten interessieren.

Wer als Lesepate aktiv werden möchte, kann sich an Irmgard Kopecz (Telefon 06142 564595, E-Mail irmgardkopecz@aol.com) wenden oder direkt an der Martin-Buber-Schule anfragen. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

C. Brinkert

Interessante Berufsinformation durch den Rotary-Club

Am 11.11.2014 findet von 18:00 bis 20:30 Uhr eine etwas andere Berufsveranstaltung in der Martin-Buber-Schule statt. Sie wird ausgerichtet vom Rotary-Club Rüsselsheim/Groß-Gerau und ist verpflichtend für alle 10. Klassen. Andere Jahrgangsstufen sind herzlich willkommen.

Erfahrene Experten stellen Berufe aus den Bereichen

Informatik, Ingenieure (Automobilindustrie), Banken, Versicherungen, Finanzwesen (auch Öffentlicher Dienst), Fliegerei, Flugsicherung, Gesundheitswesen (auch therapeutische Berufe), Handwerk (Elektroniker, Optiker, Frisör, Akustiker), Pädagogik, Bauwesen (auch Architektur), Werbung/Marketing, Erziehungswesen (Kindergärtnerin)

vor.

Wer einen der Gewinnspielzettel ausfüllt und drei Fragen richtig beantwortet, nimmt an der Verlosung um Praktikumsplätze in oben genannten Berufen, Erlebnistagen oder um einen der vielen Sachpreise teil.

Der Zeitraum von 18:00 bis 20:30 Uhr wird folgendermaßen aufgeteilt:

- 18:00-18:20 Einführungsveranstaltung in der Aula**
- 18:20-18:30 Verteilung auf die Gruppenzimmer (A101-A112)**
- 18:30-19:10 Diskussion in den Gruppen**
- 19:10-19:20 Wechsel der Gruppen und Gelegenheit zum Imbiss**
- 19:20-20:00 Diskussion in den Gruppen (A101-A112)**
- 20:00-20:10 Versammlung in der Aula**
- 20:10-20:30 Ziehung der GewinnerInnen und Ausgabe der Preise**



Man hat also Zeit, sich zwei der überaus interessanten Berufsfelder an diesem Abend anzusehen. Am Ende können die Schülerinnen und Schüler einen Stempel für ihren Berufswahlpass erhalten.

von Iris Happel

Junge „Chemielehrer“ betreuen die Grundschüler

Wir sind 13 Schülerinnen und Schüler aus dem 10. Jahrgang und haben uns für das WP2-Fach „Chemiehelfer“ entschieden. Dort wurden wir von Frau Akcin unterrichtet und betreut.

Am Anfang des Jahres haben wir mit einer „Ausbildung“ begonnen, um mit Grundschulern Versuche und Experimente durchführen zu können. Darauf folgte 11 Wochen lang eine experimentelle Entdeckungsreise mit den Grundschulkindern aus verschiedenen Schulen. Jeden Mittwoch vor der 5. Stunde holten wir die Grundschüler „professionell“ in Kitteln ab. Im Unterricht führten wir mit ihnen jeweils zwei Versuche zu dem Thema „die Geheimnisse des Brausepulvers“ durch. Anschließend stellten wir mit ihnen gemeinsam Brausepulver her. Die Grundschüler waren begeistert als wir selbst Brausepulver mit ihnen hergestellt haben und im Anschluss damit experimentierten. Durch diese Erlebnisse konnten die Kinder und wir viele neue Erfahrungen sammeln.

Den Donnerstag-Nachmittagen haben wir diese Erlebnisse ebenfalls zu verdanken. An diesen Tagen arbeiteten immer zwei Chemiehelfer mit den Kindern der Erich-Kästner-Schule in Klein-Gerau und mit den Fünftklässlern der Martin-Buber-Schule an dem sogenannten „Forscherlabor“. Dort war das Ziel, die Geheimnisse des Brausepulvers zu entdecken und danach ein mit Brause angetriebenes Fahrzeug zu bauen. Die Ergebnisse der Kinder wurden ihren Eltern am Ende präsentiert. Während der gesamten Zeit wurden wir von „Schülern“ zu Lehrern und hatten dabei wirklich viel Spaß.

Als nächstes wollen wir, die Chemiehelfer, Professor spielen, indem wir eine experimentelle Vorlesung für unsere Fünftklässler zu verschiedenen Fragen, wie z.B. „Was macht unsere Magensäure?“, „Wie entsteht ein Vulkan?“ usw. halten werden. Eine große Herausforderung, bevor wir die Martin-Buber-Schule verlassen...

Alessia Di Giorgio (ehemals: 10a)







Wir suchen Nachwuchs

Jetzt online bewerben:
www.dm.de/erlebnis-ausbildung

Oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

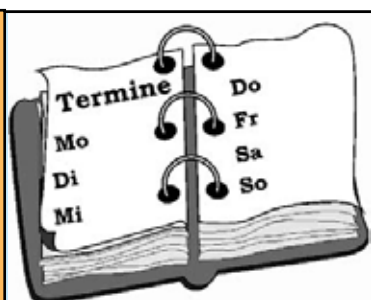
dm-drogerie markt GmbH + Co. KG
 MitarbeiterManagement
 Postfach 10 02 25
 76232 Karlsruhe

Drogist (w/m)
 mit der Möglichkeit der Zusatzqualifikation zum Handelsfachwirt (w/m)
 mit Abschluss vor der IHK. Die dreijährige Ausbildung beinhaltet die Warenkunde des drogistischen Sortiments und alle Lerninhalte eines Kaufmanns (w/m) im Einzelhandel.



HIER BIN ICH MENSCH
 HIER KAUF ICH EIN

Termine
Oktober bis
Dezember 2014
(Änderungen
vorbehalten)



03.11.2014	Beginn Praktikum Jg. 9
05.11.2014	Personalversammlung
07.11.2014	Nachschreibetermin Tests
11.11.2014	Rotary Berufeabend
12.11.2014	Jahrgangskonferenzen
14.11.2014	Ende Praktikum Jg. 9
19.11.2014	Pädagogischer Tag (Schulfrei für Schüler)
20.11.2014	Exkursion: Interreligiöser Dialog Jg. 10
26.11.2014	Gesamtkonferenz
27.11.2014	Beratungstag Hausarbeit Jg. 10
29.11.2014	Tag der offenen Tür Jg. 5-7
	Geva-Test Jg. 9 (Durchführung)
03.12.2014	Jahrgangskonferenz
	Schulkonferenz (17 Uhr)
04.12.2014	Mathematikwettbewerb
05.12.2014	Nachschreibetermin Tests
07.12.2014 bis	
14.12.2014	Polenaustausch Jg. 9 (in Groß-Gerau)
10.12.2014	Fachkonferenzen
12.12.2014	Bläseradvent
15.12.2014 und	
16.12.2014	Präsentationen Jg. 10 und Geva-Test Jg. 9 (Besprechung)
17.12.2014	Fachkonferenzen und IB-Konferenz
22.12.2014 bis	
09.01.2015	Weihnachtsferien

Termine Hausaufgabenhilfe

Alle Gruppen beginnen um 13:15 Uhr.
Ausnahme: 5a und 5b montags erst ab 14:30 Uhr)

Offene Gruppen	Raum	Tage
Offene 5	C 1.05	Mo, Mi, Do, Fr
Offene 6	C 1.06 und Fr. in C 1.05	Di, Mi, Do, Fr
Offene 7-10	Bücherei	Mo-Fr
Feste HA-Hilfe	Raum	Tage
5a	B 2.10	Mo, Mi, Do
5b	B 2.08	Mo, Mi, Do
5c / 5e	B 2.05	Mo, Mi, Do
5d	B 2.09	Mo, Mi, Do
5f / 7g	B 2.12	Mo, Mi, Do
6a / 6c / 6d	D 1.03	Di, Mi, Do
6g / IK2 / 8e	D 1.07	Di, Mi, Do
6e / 6f	D 1.01	Di, Mi, Do
6e / 6h	D 0.10	Di, Mi, Do
bis 16:15 Uhr	B 2.10	Mo, Di, Mi, Do
Freitags (bis 15:15 Uhr)	B.2.10	Klasse 5
Freitags (bis 15:15 Uhr)	D 1.01	Klasse 6

KOMPASS. Zeitung der Martin-Buber-Schule Groß-Gerau.
Vier Ausgaben pro Jahr je 1300 Exemplare. Herausgeber: Martin-Buber-Schule Groß-Gerau. Integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot (MBS), Wilhelm-Seipp-Str. 1, 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152-98110, Fax 06152-98113, Email: kompassmbs@gmx.de, Redaktion: Angela Ordóñez, Nils-Thomas Huck, Patrizia Trasacco. Im Internet unter www.mbs-gg.de
Druck: Druckerei Höhn, Laudenbach

Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH

Manchmal vergeht die Zeit wie im Flug und vor allem wenn man Dinge tut, die einem so richtig Spaß machen. Das ist bei uns der Fall. Seit nunmehr 25 Jahren betreiben wir unsere Firma und leben unser Handwerk. Mit Freude schauen wir auf unsere nachfolgende Generation. Unser Sohn Philipp unterstützt uns als Geselle im Betrieb und Felix geht seinen schulischen Weg. In unserem Jubiläumsjahr möchten wir uns bei allen bedanken, für die wir Aufträge ausführen durften und garantieren unsere Ausbildung und Qualifikation weiter zu entwickeln, um für die von Ihnen gestellten Aufgaben in Zukunft gut gerüstet zu sein.

Ihr Frank Oehme



Wir bieten Ihnen folgende Arbeiten an:
Dacharbeiten - Dachspengerei - Flachdachsanierung - Fassadenbekleidung - Gerüstbau
Terrassen-/Balkonsanierung - Innenausbau - Dachstuhl ausbau - Wärmedämmung
Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH - Schützenstraße 13 - 64521 Groß-Gerau
Tel.: 0 61 52 / 3 99 05 - www.dachdeckermeister-oehme.de



Redaktions-
schluss

für die
nächste
Ausgabe

ist am
21.11.14!